

# ABENDGEBET FÜR DIE WOCHE VOM 16. – 22. OKT.

ES IST DIR GESAGT, MENSCH, WAS GUT IST UND WAS DER HERR VON DIR FORDERT:  
NICHTS ALS GOTTES WORT HALTEN UND LIEBE ÜBEN UND DEMÜTIG SEIN VOR DEINEM GOTT.

(MICHA 6,8)

## GLOCKEN

Im Namen GOTTES  
Im Namen Jesu Christi  
Im Namen des Heiligen Geistes. Amen

### Wir beten:

Unser Abendgebet steige auf zu Dir, GOTT,  
und es senke sich auf uns herab Dein Erbarmen.  
Dein ist der Tag und Dein ist die Nacht.  
Lass, wenn des Tages Schein vergeht,  
das Licht Deiner Wahrheit uns leuchten.  
Sei bei uns, schirme, segne, tröste uns  
Und bei Dir, GOTT, lass uns bleiben. Amen.

### Abendlied: Bevor die Sonne sinkt (Evang. Gesangbuch 491)

#### Wir beten Psalm 119, 1-8; 17+18

Wohl denen,  
die ohne Tadel leben,  
die im Gesetz  
des HERRN wandeln!

Wohl denen,  
die sich an seine  
Zeugnisse halten,  
die ihn von ganzem

Herzen suchen,  
die auf seinen Wegen wandeln  
und kein Unrecht tun.

#### **Öffne meine Augen, dass sie sehen die Wunder an deinem Gesetz**

Du hast geboten,  
fleißig zu halten deine Befehle.  
O dass mein Leben deine Gebote  
mit ganzem Ernst hielte.  
Wenn ich schaue allein auf deine Gebote,  
so werde ich nicht zuschanden.

#### **Öffne meine Augen**

Ich danke dir mit aufrichtigem Herzen,  
dass du mich lehrst die Ordnungen  
deiner Gerechtigkeit.

The image shows musical notation for the song 'Bevor die Sonne sinkt'. It consists of two staves of music in G major (one sharp) and 4/4 time. The first staff contains the melody for the first line of lyrics: 'Öff - ne mei - ne Au - gen, dass sie se - hen die Wunder an'. The second staff contains the melody for the second line of lyrics: 'dei - nem Ge - setz. A - men.' The lyrics are written below the notes. Chord symbols (A, D, E) are placed above the notes. The music ends with a double bar line.

Deine Gebote will ich halten;  
verlass mich nimmermehr!  
Tu wohl denen, die zu dir gehören,  
dass ich lebe und dein Wort halte.  
Öffne mir die Augen,  
dass ich sehe die Wunder  
an deinem Gesetz.

#### **Öffne meine Augen**

## Lesung: 1 Mose 8, 18 – 22; 9, 12 – 17

<sup>18</sup>So ging Noah heraus mit seinen Söhnen und mit seiner Frau und den Frauen seiner Söhne, <sup>19</sup>dazu alles wilde Getier, alles Vieh, alle Vögel und alles Gewürm, das auf Erden kriecht; das ging aus der Arche, ein jedes mit seinesgleichen. <sup>20</sup>Noah aber baute dem Herrn einen Altar und nahm von allem reinen Vieh und von allen reinen Vögeln und opferte Brandopfer auf dem Altar. <sup>21</sup>Und der Herr roch den lieblichen Geruch und sprach in seinem Herzen: Ich will hinfort nicht mehr die Erde verfluchen um der Menschen willen; denn das Dichten und Trachten des menschlichen Herzens ist böse von Jugend auf. Und ich will hinfort nicht mehr schlagen alles, was da lebt, wie ich getan habe. <sup>22</sup>Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.

<sup>2</sup>Und Gott sprach: Das ist das Zeichen des Bundes, den ich geschlossen habe zwischen mir und euch und allem lebendigen Getier bei euch auf ewig: <sup>13</sup>Meinen Bogen habe ich gesetzt in die Wolken; der soll das Zeichen sein des Bundes zwischen mir und der Erde. <sup>14</sup>Und wenn es kommt, dass ich Wetterwolken über die Erde führe, so soll man meinen Bogen sehen in den Wolken.

<sup>15</sup>Als dann will ich gedenken an meinen Bund zwischen mir und euch und allem lebendigen Getier unter allem Fleisch, dass hinfort keine Sintflut mehr komme, die alles Fleisch verderbe. <sup>16</sup>Darum soll mein Bogen in den Wolken sein, dass ich ihn ansehe und gedenke an den ewigen Bund zwischen Gott und allem lebendigen Getier unter allem Fleisch, das auf Erden ist. <sup>17</sup>Und Gott sagte zu Noah: Das sei das Zeichen des Bundes, den ich aufgerichtet habe zwischen mir und allem Fleisch auf Erden.

Schweigen möchte ich,  
damit ich unter den vielen Stimmen  
deine Stimme, Gott, erkenne.  
Schweigen ... und auf dein Wort hören.

**Stille**

## Liedruf: Komm, göttliches Licht

### Fürbitte

Barmherziger Gott, du hast uns gesagt, was gut ist und was uns zum Leben hilft:

So bitten wir dich dein göttliches Licht,  
dass es uns erfüllt und uns die Augen öffnet für dein Wort.

Wir bitten dich um Liebe: zu dir, zu unseren Nächsten, zu uns selbst.

Wir bitten dich um Demut, dass wir dankbar unser Leben aus deiner Hand nehmen.

In der Stille bringen wir vor dich, was wir auf dem Herzen haben ...

### Vaterunser

### Segen

Gott, segne uns mit deinem Wort in unser Herz,

Gott, segne uns mit deinem göttlichen Licht

Gott, segne uns und gib uns und aller Welt deinen Frieden. Amen.

## Lied: Gehe ein in deinen Frieden (EG 489)

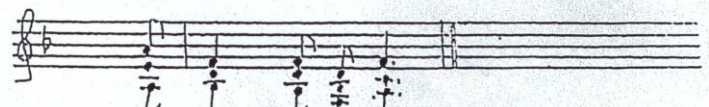
### Komm, göttliches Licht



Komm, gött - li - ches Licht, er - leuch - te



die Er - de, er - füll uns - re Her - zen,



nimm Woh - nung in uns.